

## AG Institutionenentwicklung – Aufbau von Sprachbildungsnetzwerken



### Inhalt und Ziele

- ▶ Kooperation und Netzwerkbildung sind zentrale Handlungsbereiche durchgängiger Sprachbildung.
- ▶ Durch die Zusammenarbeit von Partnern bei der Gestaltung der Sprachbildungsbiographie eines Kindes wird eine planvolle Förderung bildungssprachlicher Fähigkeiten umgesetzt. Dies umfasst neben den Institutionen des formalen Bildungssystems beispielweise auch Eltern, außerschulische Partner und Bildungsadministration.
- ▶ Daher liegt der Fokus der AG „Institutionenentwicklung – Aufbau von Sprachbildungsnetzwerken“ auf der Analyse erfolgreicher Formen der Kooperation und Vernetzung im Bereich Sprachbildung und der Aufbereitung von Erkenntnissen für die Praxis.

### Mitglieder

- ▶ Die Partnerprojekte des FÖRMIG-Kompetenzzentrums bilden eine bundesländerübergreifende Arbeitsgruppe.
- ▶ Ihre Mitglieder sind FÖRMIG-Transfer Berlin, das Projekt DaZNet (Niedersachsen), für die Bundesarbeitsgemeinschaft der Regionalen Arbeitsstellen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA) die RAA NRW und die Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien Osnabrück (RAZ).
- ▶ Das FÖRMIG-Kompetenzzentrum begleitet und berät die AG wissenschaftlich.

### Kooperation

- ▶ Die AG „Institutionenentwicklung“ bearbeitet die strukturelle Dimension der durchgängigen Sprachbildung. Sie kooperiert eng mit der AG „Durchgängige Sprachbildung“, die die inhaltliche Dimension mit dem Schwerpunkt auf Unterrichtsentwicklung behandelt.

### Leitung der Arbeitsgruppe

Franz Kaiser-Trujillo, Hauptstelle RAA NRW

### Wissenschaftliche Begleitung der Arbeitsgruppe

Prof. Dr. Ursula Neumann, Ute Michel und Friederike Piderit, FÖRMIG-Kompetenzzentrum

